

# Heide-Bote

Lokalanzeiger für Langebrück  
 und Umgebung



324

Monat Juli

2018

## Rückblick auf unser Kinder- und Familienfest am 8. und 9. Juni



Näheres auf Seite 12!

## Informationen für Langebrück und Schönborn

### Impressum

Lokalanzeiger der Ortschaften Langebrück und Schönborn

Herausgeber, Redaktion und Vertrieb: Landeshauptstadt Dresden, Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück, Zweitstandort Langebrück, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, [www.langebrueck.de](http://www.langebrueck.de)

Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Ortschaft Langebrück, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:  
Ortsvorsteher Herr Hartmann

Anzeigenannahme: Frau Trepte, Verwaltungsstelle Langebrück, Zweitstandort, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, Tel.-NR: 0351/488 79 71, Fax-NR: 0351/488 79 73, [ortschaft-langebrueck@dresden.de](mailto:ortschaft-langebrueck@dresden.de)

Satz und Druck: Druckerei Vettors GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 2, 01471 Radeburg, [heidebote@druckerei-vettors.de](mailto:heidebote@druckerei-vettors.de)  
Die Redaktion behält sich die Kürzung von Artikeln vor.

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Für Druckfehler übernimmt die Druckerei keine Haftung!

**Letzter Termin für Abgabe v. Anzeigen, Texten, Berichten usw. für die Ausgabe August 2018 ist Donnerstag, d. 12. Juli 2018.**

### INFORMATIONEN DES ORTSVORSTEHERS / DER VERWALTUNGSSTELLE

#### Ortschaft Langebrück

**Beschlüsse aus der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 15.05.2018:**

**Beschlussgegenstand: Vorstellung Erschließungskonzept "Wiesenweg"**

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück nimmt das vorgestellte Erschließungskonzept „Wiesenweg“ (Verkehrskonzept) von der Abt. Verkehrsanlagenplanung/Stadtplanungsamt (61.7) vom April 2018 zur Kenntnis.

Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt dem Erschließungskonzept unter der Maßgabe zu, dass

1. im Bereich der Friedrich-Wolf-Straße, Bereich des ehemaligen Schulgartens, Parkflächen für das neue Kita-Zentrum sowie eine fußläufige Anbindung von diesen Parkflächen hinter den Flurstücken 848/10 und 848/11 zum Kita-Zentrum geschaffen werden (Variante 4\_a),
2. in der Detailkonzeption eine Einzäunung des Schulgeländes der Grundschule vorzunehmen ist und
3. eine volle Erschließung mit Parkflächen bei hoher Durchgrünung auf der Potentialfläche Bruhmstr./ehem. Kita erfolgt.

Abstimmung: Zustimmung mit Änderung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Vorlage V2252/18 Erhaltungssatzung Langebrück H-10, Dresden-Langebrück, hier: Aufhebung der rechtskräftigen Erhaltungssatzung Langebrück**

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt, die rechtskräftige Erhaltungssatzung Langebrück aufzuheben.
2. Es wird die Durchführung eines Monitorings zur Bewertung möglicher städtebaulicher Auswirkungen im Jahr 2021 empfohlen.

Abstimmung: Zustimmung mit Ergänzung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Vorlage V2253/18 Gestaltungssatzung Langebrück G-06, Dresden-Langebrück, hier: Aufhebung der Gestaltungssatzung Langebrück**

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt, die rechtskräftige Gestaltungssatzung Langebrück aufzuheben.
2. Es wird die Durchführung eines Monitorings zur Bewertung möglicher städtebaulicher Auswirkungen im Jahr 2021 empfohlen.

Abstimmung: Zustimmung mit Ergänzung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Antrag A0404/18 Einrichtung von Fußgängerüberwegen („Zebrastrifen“) im Stadtgebiet von Dresden**

Beschlussempfehlung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. im Stadtgebiet von Dresden mindestens 20 Fußgängerüberwege („Zebrastrifen“) bis Oktober 2018 einzurichten. Dabei sollen gegebenenfalls bauliche Anpassungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit vorgenommen werden. Beispiele für mögliche Standorte werden in der Anlage vorgeschlagen,
2. begleitend zur Einrichtung dieser Fußgängerüberwege eine Öffentlichkeitskampagne zur Information über das vorgeschriebene Verhalten an Fußgängerüberwegen durchzuführen,
3. über die Schritte der Umsetzung nach Beschlussfassung halbjährlich dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zu berichten.

Abstimmung: Zustimmung mit Änderung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Stellungnahme des Ortschaftsrates über besondere regionale Ereignisse nach SächsLadÖffG**

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück gibt zu der Aufforderung des Ordnungsamtes zur Beschlussfassung über besondere regionale Ereignisse im Jahr 2019 gemäß § 8 Abs. 2 SächsLadÖffG

Fehlmeldung.

Abstimmung: Zustimmung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Erhalt der Unterringel-Brücke in der Dresdner Heide über die Bahnanlage Strecke Görlitz - Dresden, Vorlage V-LB0082/18**

Beschluss:

1. Im Zusammenhang mit dem Urteil des Sächsischen Obergerichtes, AZ 3 A 709/12 und 3k 541/09, fordert der Ortschaftsrat Langebrück den Erhalt der Wegeverbindung Unterringel in der Dresdner Heide einschließlich dazugehörigen Überführungsbauwerk.
2. Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Planung zur Sanierung des Überführungsbauwerkes voranzutreiben und dem Ortschaftsrat vorzustellen.

3. Die Finanzierungskosten sollen in den Doppelhaushalt 2019/20 eingestellt werden. Die Umsetzung soll ebenfalls bis 2020 begonnen werden.
4. Der Ortschaftsrat bittet um Beschlusskontrolle bis 31. Juli 2018

Abstimmung: Zustimmung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung, Befangen 0

**Beschlussgegenstand: Prioritäten des Ortschaftsrates zur Berücksichtigung im Haushalt 2019/20 u.a. finanzielle Mittel zur Sanierung des kommunalen Gebäudes Albert-Richter-Straße**

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück fordert die Durchführung nachfolgender Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen am kommunalen Grundstück Albert-Richter-Str. 1 in Langebrück:

1. Trockenlegung der Fassadenseite zur Albert-Richter-Straße
2. Fassadenerneuerung des gesamten Objektes
3. Bestandsanalyse der Abwasserleitungen und Erneuerung der sichtbaren Leitungen im öffentlichen Bereich des Objektes

und beauftragt die örtliche Verwaltungsstelle, auf Grundlage der über die Hausverwaltung einzuholenden Kostenschätzungen, die Bedarfsmeldungen zu erstellen und die Einstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in den Haushaltsplanentwurf für die Haushaltsjahre 2019/2020 zu beantragen.

Abstimmung: Zustimmung  
Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangen 0

## Ortschaft Schönborn

Aus der Ortschaftsratsitzung vom 16. Mai 2018

**Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2018/2019**

Der Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege wird jährlich fortgeschrieben und ist mittlerweile seit fast 20 Jahren die Planungsgrundlage für die qualitative und quantitative Steuerung des Betreuungsangebotes der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege in der Landeshauptstadt Dresden. Die Herausforderung für dieses und die nächsten Planungsintervalle besteht darin, die kurz- und mittelfristigen Bedarfe bis 2020/2021 als auch die Angebotssicherung bestehender Einrichtungen für die nächsten Jahre zu gewährleisten.

**Beschlussempfehlung:**

Der Ortschaftsrat Schönborn empfiehlt dem Stadtrat die Vorlage V2155/18 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2018/2019 anzunehmen.

Abstimmung:  
6 x ja und 0 x nein

**Satzung der Landeshauptstadt Dresden über Stellplätze und Garagen sowie Abstellplätze für Fahrräder (Stellplatz-, Garagen- und Fahrradabstellplatzsatzung – StGaFaS)**

Die Änderung der Sächsischen Bauordnung wurde zum Anlass genommen, um die bestehende Satzung zu aktualisieren und auf neue Erkenntnisse anzupassen.

Die bisherige Regelung war nicht mehr zeitgemäß und musste überarbeitet werden. Wer ein Bauvorhaben durchführt, soll künftig nicht nur Pkw-Stellplätze sondern auch Abstellplätze für Fahrräder nachweisen.

**Beschlussempfehlung:**

Der Ortschaftsrat Schönborn empfiehlt dem Stadtrat die Vorlage V1782/17 Satzung der Landeshauptstadt Dresden über Stellplätze und Garagen sowie Abstellplätze für Fahrräder (Stellplatz-, Garagen- und Fahrradabstellplatzsatzung – StGaFaS) anzunehmen.

Abstimmung:  
4 x ja, 1 x nein, 1 x Enthaltung

**Straßenreinigungsgebührensatzung 2019/ 2020**

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft bittet mit Schreiben vom 27.03.2018 die Verwaltungsstelle/ den Ortschaftsrat zu prüfen, ob ein Erfordernis für Änderungen von Straßen für die gebührenpflichtige Reinigung besteht. In Schönborn wird derzeit keine öffentliche Reinigung durchgeführt, dies soll auch künftig so bleiben.

**Beschluss:**

Abstimmung:  
5 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

**Einrichtung von Fußgängerüberwegen („Zebrastreifen“) im Stadtgebiet von Dresden**

Dem Ortschaftsrat liegt ein Antrag verschiedener Fraktionen zur Errichtung von Fußgängerüberwegen im Stadtgebiet Dresden vor.

Der Ortschaftsrat bemängelt, dass die Begründung der Standortwahl sowie ein Kostennachweis für die einzelnen Standorte fehlen.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Schönborn empfiehlt dem Stadtrat, den Antrag A0404/18 zur Einrichtung von Fußwegen (Zebrastreifen) im Stadtgebiet von Dresden mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen anzunehmen:

- Der Bedarfsnachweis für die einzelnen Standorte muss erbracht werden (Risikobewertung / Kosten / Freqüenzierung)
- Die Standortwahl inklusive der Realisierbarkeit muss erläutert werden.

Abstimmung:  
4 x ja, 1 x nein, 1 x Enthaltung

*Das komplette Dach aus einer Hand:*

Dachdecker  
Dachklempner  
Zimmerer  
Baudienstleistungen

**die dachprofis**  
Rothkegel & Zaulich GbR  
Dachdeckermeisterbetrieb

Heiko Rothkegel - Seifersdorfer Str. 29b - 01465 Dresden OT Schönborn  
Tel. 0 35 28/ 45 21 23 - Fax 0 35 28/ 45 21 24 - Funk 0173/ 57 30 57 1

**Malermeister**  
Frank Triebe

Lomnitzer Str. 42  
01454 Wachau OT Seifersdorf

Tel. 03528 / 4197863  
Fax. 03528 / 4152086  
Mobil 0162 / 9710255  
email info@malermeister-triebe.de

*Triebe treibt's bast*

Erstellen von Farbkonzepten am PC,  
dekorative Decken- und Wandgestaltung,  
hochwertige Tapezier- und Lackierarbeiten, Vergoldung,  
WDV-Systemarbeiten, Fassadengestaltung &  
Beschichtung, Trockenbau, Bodenbelagsarbeiten

## Baumaßnahmen Langebrück

### Fahrbahn Höntzschstraße

Die Fahrbahnherstellung ist in der 23. KW auf der gesamten Länge erfolgt. Das Straßen- und Tiefbauamt (STA) hat sich bereit erklärt, in den nächsten Wochen eine Verbesserung der Befestigung der zweiten Gehwegseite mit einem Mineralgemisch zu veranlassen.



Höntzschstraße  
Zustand alt



Höntzschstraße  
Zustand neu

### Gehbahn Radeberger Straße – gegenüber Heim

Beginnend aus Richtung Weißiger Straße wurden die Borde durch Arbeitskräfte der Zentralen Technischen Dienste der Landeshauptstadt (ZTD) erneuert und eine Wegedecke aus Mineralgemisch hergestellt.



Radeberger Straße  
Zustand alt



Radeberger Straße  
Zustand neu

### Gehbahn Jakob Weinheimer Straße, zwischen Höntzschstraße und Albert Richter Straße

Die DREWAG hat Aufgrabungen für die Gehbahn beantragt. Die Verwaltungsstelle wird sich mit eigenen Mitteln am Bau beteiligen und so die östliche Gehbahn erneuern.

### Gehbahn Goethestraße

Die Sanierung der Gehbahn Goethestraße zwischen Schillerstraße und Liegauer Straße ist abgeschlossen. Gegenwärtig erfolgt die Sanierung des Abschnittes von Schillerstraße bis Badstraße.

Im Monat Juli/August werden partielle Oberflächenbehandlungen der Fahrbahn auf der Verbindungsstraße nach Weixdorf (Radeberger Weg) und Schönborn durchgeführt, um Netzrisse zu beseitigen.

### Parkplatz am Bürgerhaus Langebrück

Noch vor dem Bürgerfest konnte der erste Abschnitt des Parkplatzes vor dem Bürgerhaus mit Betonpflaster befestigt werden. Die noch vorhandene unbefestigte Fläche soll mit Finanzmitteln des Jahres 2019 befestigt werden.

## Schönborn

### Gehbahn Seifersdorfer Straße

Die Erneuerung des Gehbahnabschnittes auf der Seifersdorfer Straße wurde fertiggestellt.

### Gehbahn Langebrücker Straße

Durch das Straßen- und Tiefbauamt wurde die vorhandene Gehbahn in Richtung Spielplatz um einen Abschnitt verlängert.

### Spielplatz Schönborn

Auf dem Spielplatz Langebrücker Straße wurden für die Übergangszeit bis zur Bachoffenlegung Spielgeräte eingebaut, die bereits im Einsatz waren.

Nach der Offenlegung des Schönborner Dorfbaches werden diese Geräte wieder entfernt und es folgt die endgültige Ausstattung mit neuen Spielgeräten an den endgültigen Positionen.

Außerdem wird dann die Bepflanzung im neuen Bachbereich ergänzt.



Im Monat Juli/August werden partielle Oberflächenbehandlungen der Fahrbahn auf der Verbindungsstraße nach Grünberg durchgeführt, um Netzrisse zu beseitigen.

*Marmodée*

*SB stellv. Leiterin der örtl. Verwaltungsstelle*

## Handarbeitstreffen

Das nächste Handarbeitstreffen findet am **11. Juli 2018 um 15:00 Uhr im Bürgerhaus** statt.

Wir laden alle, die Interesse haben, dazu herzlich ein. Über zahlreiche Handarbeitsfreunde freuen wir uns sehr. Es lädt die Ortsgruppe des Landesvereins Sächs. Heimatschutz e.V. ein.

*Roswitha Koch*

*(Tel. 035201 70769)*



## Nächster Treff der OG Langebrück des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz

Die OG Langebrück des LV Sächsischer Heimatschutz e.V. trifft sich am **Montag, d. 02.07.2018, 18:00 Uhr im Bürgerhaus!** Mitglieder und Interessenten sind herzlich willkommen!

*Barbara Thiel*



**Lektorat k.**  
Gute Texte fallen auf.

Lassen Sie Ihre Schriftstücke professionell erstellen und/oder prüfen.

0172 3785870

[www.lektorat-k.de](http://www.lektorat-k.de)

## Herzliche Glückwünsche

übermittelt Ihnen im Namen der  
Ortschaften und Ortschaftsräte  
Langebrück und Schönborn der  
Ortsvorsteher Langebrück,  
Herr Christian Hartmann  
und der Ortsvorsteher Schönborn,  
Herr Torsten Heidel



### zum 95. Geburtstag

am 10.07. Frau Ruth Kunze, Dresdner Str. 6

### zum 90. Geburtstag

am 16.07. Frau Ursula Herzog, Am Heidehof 8

### zum 85. Geburtstag

am 30.07. Frau Lieselotte Neumann, Lessingstr. 6  
am 31.07. Frau Brunhilde Käthner, Bergerstr. 13b

### zum 80. Geburtstag

am 24.07. Herr Karl Philipp, Albert-Richter-Str. 11

### zum 75. Geburtstag

am 01.07. Frau Erika Seiffert, Siedlerweg 22

### zum 70. Geburtstag

am 08.07. Herr Istvan Both, Bergerstr. 10  
am 15.07. Frau Magdalena Schulz, Dresdner Str. 88a  
am 28.07. Herr Dr. Reinhard Tischmeier, Bruhmstr. 4d



## Antik & Trödel

**An- und Verkauf** Inh. Angelika Neumann

**Porzellan • Bücher • Möbel • Bilder  
Bäuerliche Gerätschaften**

Langebrücker Str. 7A • Schönborn • Tel. 03528/41 87 25  
Öffnungszeiten: Mi. 15 - 18 Uhr • Sa. 10 - 17 Uhr



## Podologie Kube

☎ 035201 / 819703

Montag 8.00 Uhr - 16.00 Uhr  
Mittwoch Termine nach Vereinbarung  
Donnerstag 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Bruhmstraße 4g • 01465 Langebrück  
E-Mail podologiekube@icloud.com



## die brille & contactinse.

Fantastisch in Dresden

ZEISS I.-SCRIPTION SEHTEST-AKTION  
Gutschein für einen Sport-sehstest



### SUN UND FUN 2018

**SONNENGLÄSER IN AKTION**  
EINSTÄRKEN AB 39,00/PAAR  
GLEITSICHT AB 159,00/PAAR

ENTSPANNT SEHEN - MODE GENIESEN

MEHRWERT - BRILLEN MIT 50% MEHRBRILLENRABATT

SEHEN IN NEUEN DIMENSIONEN



Sehzentrum Sport -  
Langebrück

Langebrück, Dresdner Straße 7, Tel. 03 52 01 / 7 03 50  
Dresden Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 09 12

Wir haben

# URLAUB

vom 2.7. bis 23.7.



und sind  
ab 24.7.  
wieder

frisch und kreativ  
mit Blumen &  
Geschenken für sie da!

**Tausendschön** C. Zeun  
Bruhmstr. 4g • Langebrück  
Tel./Fax 035201 81356

MO  
DI • DO • FR  
MI  
SA  
Ruhetag  
9-18 Uhr  
9-15 Uhr  
8-12 Uhr

Find us on facebook.

## Neue Recherchen zur Chronik- geschichte Langebrücks

Von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

### 13. August 1882

Der Dresdener Ruderklub Albion unternimmt von Langebrück aus eine Partie durch das Seifersdorfer Tal nach dem Augustusbad. In Folge des endlich eingetretenen schönen Wetters war die Dresdener Heide um Langebrück zahlreich besucht, sodass die Abendzüge eine ganz respektable Zahl von Vergnügungsreisenden zu befördern hatte.

### 24. August 1882

Von den zu einem Altargemälde für die Kirche zu Langebrück eingegangenen 21 Entwürfen hat der Akademische Rat zu Dresden dem Königlichen Ministerium des Innern den Entwurf mit dem Motto „Durch Nacht zum Licht“ von Herrn Professor Schönherr zur Ausführung und den nächstbesten Entwurf mit dem Motto „Erlöser“ von Herrn Historienmaler Dietho zur Prämierung mit 300 Mark vorgeschlagen. Beide Vorschläge sind genehmigt worden.

### Langebrück im Widerstreit des beginnenden Kurortes

Anmerkung: Die beiden nachstehenden Aufsätze entsprechen dem Original. Sie wurden lediglich in der Rechtschreibung den heutigen Gepflogenheiten angepasst.

**Anfang September** erschienen in der „Radeberger Zeitung“ zwei längere Artikel. Sie seien wegen ihrer Darstellung des Zeitgeistes ungekürzt wiedergegeben.

Zunächst schrieb unter der Bezeichnung „: Langebrück“ ein Sich-Gedanken-Machender: Nachdem die Mutter Natur endlich wieder ein freundlicheres Gesicht aufsteckt, nach vielen langen Tagen der Trauer ist es auch in unserem Kurorte wieder bedeutend lebendiger geworden; fast schien es als seien in dieser Zeit mit dem guten Wetter auch die Sommergäste geflohen, nur die Donnerstagsabende, wo man die Familienabende besuchte, bewiesen noch, dass wir uns in der sogenannten Hochsaison befanden. – Familienabend, lieber Leser, welch ein klangvolles herrliches Wort; es soll also an diesem Abend ein zwangloses geselliges Untereinander – Verkehren, sämtlicher Sommergäste und je nach Verhältnis auch Langebrücker stattfinden, ich will nun mit dem Wort „sollen“ auf keinen Fall gesagt haben, dass dieses auch nicht geschehe, im Gegenteil ist wenig Grund vorhanden allen Denjenigen, welche durch zum Teil vortreffliche Vorträge die Abende unvergesslich machen, den wärmsten Dank zu sagen, nur das allzu viele, von gewisser Seite mit förmlichster Ostentation ins Werk gesetzte, Geist und Nerven angreifende „Klavier – Pauken“ könnte wesentlich beschränkt werden, und der sich seit einigen Jahren unter gewissen Familien, immer mehr und mehr zum Vorschein drängende, sogenannte Kastengeist, müsste der Allgemeinheit zum Nutzen verschwinden, denn auch der Uneingeweihte merkt sofort schon beim Gruße, ob der ankommende Gast ein Titelchen, wie Inspektor, Direktor oder wohl gar Herr Rat und wie dieselben sonst noch alle heißen mögen, führt, oder ob der Mangel dessen, wenigstens mit einem recht großen Geldsack verdeckt werden kann, denn nur einzig und allein, ein Dieses oder Jenes berechtigt auch nur am sogenannten Direktorialtische Platz zu nehmen. – Die allwöchentlich vom Radeberger Stadtmusikchor im hiesigen Kurgarten, gegebenen Konzerte, werden leider lange nicht genügend unterstützt, und der sonst so schon knappe Verdienst, noch durch Ausgabe von Passepartout geschmälert, welche Tatsache bei vielen einsichtsvollen Kurgästen gerechten Unwillen erregt, wir hätten von ganzem Herzen regere Beteiligung derartigen Unternehmungen gewünscht. Weshalb man nicht in der schönen Zeit einige gemeinschaftliche Picknicks im Walde, sowie ein großes Vogelschießen arrangiert, wird allgemein

bedauert; vielleicht genügt nur diese Anregung, um das Versäumte noch nachzuholen, nur dürfte jetzt, wo die Ferienzeit vorüber ist, die Frequenz eine geringe werden.

Hierauf wurde Tage später reagiert.

Unter der Bezeichnung „: Langebrück“ befindet sich in Nr. 79 dieses Blattes ein Artikel, der sich die Besprechung einiger Verhältnisse des Kurortes Langebrück zur Aufgabe gemacht gestellt hatte. So wenig stilvoll derselbe ist, so harmlos ist er eigentlich auch. Man könnte über denselben wohl zur Tagesordnung übergehen und ihn der Vergessenheit anheimgeben, wenn nicht bei aller Harmlosigkeit einige Gehässigkeiten und vielleicht auch verletzte Eitelkeit hervor leuchteten. Langebrück hat auch in diesem Sommer seine Zugkraft für Die ausgeübt, die in einfachem Landleben, in der Einatmung kräftiger Waldesluft und im ungezwungenem Verkehre mit Personen aus verschiedenen Ständen Hebung ihrer geschwächten Körperkräfte frischen Lebensmut oder auch nur Verminderung irgendeines Leides suchten. Es sind daher alle nur einigermaßen günstig gelegenen Wohnungen besetzt gewesen und die Vermieter haben jedenfalls ihre Rechnung gefunden, besonders die, welche es verstanden, ihre Räume gehörig auszunutzen. Mancher Sommergast hat dabei über kleine Übelstände hinwegsehen müssen, um nur die Vorteile einer gesunden Luft genießen zu können. Dabei haben die Langebrücker und Sommergäste wohl befunden und Erstere vielleicht in höherem Grade, weil ihr Wohlbefinden nicht von der Gunst oder Ungunst des Wetters abhing. Im Verlaufe dieses Sommers haben aber Letztere besonders über dessen Ungunst zu klagen gehabt. Sie saßen oft in beengten Stübchen oder erzwangen einen Spaziergang mit aufgespanntem Regenschirm und bekleidet mit wasserdichten, vor dem Schmutz schützendem Schuhwerk. Einigen Ersatz fanden sie im Verkehre mit gleichgestimmten Leidensgefährten. Natürlich, dass sie sich nur zu solchen hingezogen fühlten, bei denen sie wirklich Unterhaltung und Erholung fanden, nicht fragend, welchen Standes sie waren. Mancher hat vielleicht auch hier von der Ungunst der Witterung gelitten und Verstimmung gefunden, wo er doch auf Aufheiterung suchte. Das scheint bei dem Verfasser des oben erwähnten Aufsatzes Fall gewesen zu sein. Die eingerichteten Familienabende, die vorzugsweise bestimmt waren, das verstimmte Gemüt zu erheitern, haben seine Galle erregt erregt und eine noch größere Verstimmung hervor gerufen. Er hat dieselbe endlich zu Tage gefördert, um durch den Gallenerguss sich zu erleichtern. Es ist schade, dass er es nicht früher getan hat; er würde dadurch sich und der Sache genutzt haben. Man würde dann diejenigen, die sich um die Einrichtung und Ausführung der Familienabende verdient zu machen glaubten, als untauglich entfernt haben. Er hätte können seine Ratschläge an den Mann bringen und vielleicht selbst einen würdigen Ersatz für die Gefallenen abgeben und die unverwelklichen Lorbeeren dafür einern. Sein scharfblickender Geist würde sicher die Unterhaltungen herausgefunden haben, die Geist und Nerven der Kurgäste nicht angreifen. Seinem künstlerischen Gefühl würde es möglich gewesen sein, Klavierspiel von Klavierpauken zu unterscheiden und letzteres zu verbannen. Ihm würde es gelungen sein, allen „Kastengeist“ zu verbannen, eine volle soziale Gleichstellung herbeizuführen und namentlich die ihm verhassten Titel und Geldsäcke zu beseitigen, auch den Direktorialtisch in Stücke zu schlagen. – Alle diese Vorteile sind nun in diesem Jahr den Langebrücker Sommergästen verloren gegangen, da der Gallenerguss des erwähnten Verfassers zu spät erfolgt ist! Wir leben aber der Hoffnung, dass derselbe zu Nutz und Frommen derselben für künftige Zeiten einen besonderen Plan für die Familienabende ausarbeiten wird. Derselbe wird dann genaue Vorschriften betreffs der Vorträge, die gestattet sind,

erlassen, die Art des Grüßens und Denkens vorschreiben, die Zusammenrottung befreundeter Familien untersagen und denen den Zutritt nicht gestatten, die den Titel haben oder hohe Einkommens- oder Vermögenssteuer bezahlen. In dieser Voraussicht fordern wir schon jetzt für nächstes Jahr zu zahlreichem Besuche des in Nebendingen (wie gesunde Luft, gute Bewirtung im Bade etc.) ebenfalls zu empfehlenden Kurortes Langebrück auf. Dann werden auch vielleicht die vom Radeberger Musikchore recht brav exekutierten Konzerte besser besucht, wenn Herr Schöns-tädt die Artigkeit unterlässt, seinen täglich bei ihm Abends verkehrenden Gästen „Passepartout“ zu verabreichen. Wir nehmen vom Verfasser des uns zu dieser Auslassung treibenden Aufsatzes mit der Versicherung Abschied, dass die derzeitigen Inhaber der sogenannten „Passepartout“ wohl die Konzerte besucht, aber derartige Billets nicht genutzt haben, vielleicht mehr besucht haben als er selbst.

#### **Anmerkung zu heute wenig gebräuchlichen Worten:**

Ostentation:

das Zur- Schau - Stellen, Großtun, Renommieren

Klavier – Pauken:

ein um 1880 gebräuchlicher Begriff für moderne, unverständliche Musikfolgen

Passepartout:

bezeichnet in der Kunst eine Papier- oder Kartonumrahmung für Grafiken, Fotos oder Gemälden; hier verwendet im Sinne des Rahmens der im heutigen „Lindenhof“, damals Kurbad, veranstalteten Familienabende.

Direktorialtisch:

In einem Etablissement wie dem Langebrücker Kurbad gab es einen Tisch des Gastgebers, hier des Eigentümers Schönstädt, der für hochrangige Gäste reserviert war. Prominenteste Sommergäste in Langebrücks Geschichte waren zum Beispiel der Berliner Polizeipräsident von Jagow oder der Botschafter Russlands in Georgien.

#### **9. Oktober 1882**

Redaktioneller Artikel: Schon mehrere Jahre hindurch ist bei uns, hervorgerufen durch Wohnungsmangel, im Sommer große Baulust vorhanden, allein im Laufe dieses Jahres sind sieben neue Bauten fertig gestellt worden und der achte bereits im August abgenommen. Darunter besonders hervorzuheben ist die von Herrn Kaufmann Schippan aus Dresden in unmittelbarer Nähe des Waldes erbaute „Villa Anna“ mit ihrem herrlichen parkähnlichen angelegten Garten; und noch scheint es, als sollte in den nächsten Jahren diese Zahl noch bedeutend höher werden, da jetzt durch den Unternehmungsggeist des Herrn Moritz Clauß unter Oberaufsicht des Herrn Amtsstraßenmeisters Schlechte eine ganz neue, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende 9 m breite und ca. 300 m lange, auf beiden Seiten mit erhöhtem Fußweg und gepflastertem Schnittgerinne versehene Straße gebaut wird, auf deren beiden Seiten Baustellen zu verkaufen sind. Mehrere davon sind bereits in festen Händen und leben wir mit der frohen Hoffnung, dass auch die noch übrigen bald vergriffen sein werden, was wohl schon im Interesse des sich immer mehr und mehr belebenden Ortes, als auch des Unternehmers, welchem dieser Bau bedeutende finanzielle Opfer kostet, mit Freuden zu begrüßen ist. Im Volksmunde hat die Straße auch schon einen Namen und zwar nach ihrem Erbauer den Namen „Moritzstraße“ erhalten.

#### **27. November 1882**

Wie erst jetzt bekannt wurde haben vor einiger Zeit Strolche während der Nacht den eineinhalbjährigen Hund des Zimmermannes Thalheim gestohlen, im selbigen Garten geschlachtet und das Fleisch und den Kopf mitgenommen. Das Fell haben dieselben zurückgelassen. Bisher konnte niemand tatverdächtiges ermittelt werden, sodass es Pflicht werden sollte in Langebrück eine Gendarmeriestation zu eröffnen.

## **Die Langebrücker Ortschronisten erinnern an die 10-jährige Mitarbeit von Frau Ulla Keil**



Frau Keil unterstützt unsere Arbeit nun schon seit Juli 2008 und sie ist ein aktives Mitglied im Kreise der Ortschronisten. Ihr Hauptbetätigungsgebiet umfasst u. a. die Themenbereiche Geschäfte, Gaststätten, Handwerker und Gewerbetreibende.

Maßgeblich war sie auch bei der Vorbereitung der Festwoche anlässlich des 725 - jährigen Jubiläums von Langebrück im Jahre 2013 beteiligt.

Wir freuen uns, dass sie als gebürtige Langebrückerin durch ihr Wissen, ihre Lebenserfahrung und die Kenntnis der Geschehnisse in der Ortschaft sowie deren Bewohner unsere Tätigkeit maßgeblich bereichert.

*Horst Seifert, Inge Tometschek*

**Qualifizierter Einzelunterricht (FH-Diplom)  
für Klavier**  
faire Einzelstundenabrechnung  
keine Kündigungsfristen  
Günter Kaluza, Weißiger Str. 8, Langebrück  
Tel. (035201) 9 90 54 • 01 63-7 33 16 85  
weitere Infos: <http://www.piano77.de>

### **Seit 1990 in der Region. Versicherungsbüro Ralf Reinhold.**



Gerhart-Hauptmann-Str. 4  
01465 Langebrück  
Telefon 035201 71027  
Mobil 0176 24083219  
ralf.reinhold@wuerttembergische.de



**W&W württembergische**  
Der Fels in der Brandung.

## Seniorenbetreuung - Juliprogramm 2018

### Alle Veranstaltungen im Cafe des Bürgerhauses

#### Montag, 2. Juli 2018,

15 Uhr, Reihe „Zu Gast im Seniorentreff“, Langebrücks Ortsvorsteher steht allen interessierten Senioren Rede und Antwort zu den aktuellen kommunalpolitischen Fragen

#### Montag, 9. Juli 2018,

15 Uhr, „Historisches zur Kaffeezeit“, es wird das Heft Nummer 81 der „Beiträge zur Geschichte Langebrücks“ vorgestellt.

#### Montag, 16. Juli 2018,

15 Uhr, Seniorentreff: Reihe „Zu Gast im Seniorentreff“, Joachim Abs, früherer Langebrücker und langjährig als Küchenchef in Dresdens Gastronomie unterwegs, erzählt aus seinem Leben.

#### Donnerstag, 19. Juli 2018,

ab 14 Uhr Sommergarten in Radeberg

#### Montag, 23. Juli 2018,

15 Uhr, Seniorentreff – Reihe „Zu Gast im Seniorentreff“, Ingo Fritzsche, Weixdorfer Chronist, berichtet über die Vergangenheit und Gegenwart des Weixdorfer Bades. Der Bericht wird mit einem Bildvortrag kombiniert.

#### Donnerstag, 26. Juli 2018,

18.30 Uhr, Münzstammtisch,

#### Freitag, 27. Juli 2018,

19 Uhr, Rommeturnier,

#### Sonnabend, 28. Juli 2018,

Veranstaltung „Muskeln im Dunkeln“, Anekdoten zu Langebrücks früherer Prominenz wie Hugo Hickmann, Alfred Pache, Dr. Lesovsky usw. Der Rundgang beginnt um 20 Uhr an der Ecke Weißiger Straße/Beethovenstraße und endet im Cafe des Bürgerhauses. Dort kann dann ein Imbiss eingenommen und der Abend bei einem Glas Wein ausklingen. Hans-Werner Gebauer stellt dabei noch einige aktuelle Details aus seinen Recherchen zur Regionalgeschichte vor.

#### Montag, 30. Juli 2018,

15 Uhr, Frauentreff und Seniorentreff mit Möglichkeiten zum Handarbeiten, Spielen oder Plaudern,

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr Spielabend Romme und Skat.

#### Voranzeige:

Alle Veranstaltungen der Interessengruppe Volkssolidarität Langebrück, die ihre Verankerung im Seniorentreff der Volkssolidarität Radeberg - Süd e. V. hat, wird durch die Ortschaft Langebrück ideell und materiell gefördert. Jede Veranstaltung ist öffentlich und bedarf keiner ausdrücklichen Mitgliedschaft im Verband der Volkssolidarität, obwohl wir uns natürlich über jede Interessentin oder jeden Interessenten an der Verbandsarbeit freuen. Zum Seniorentreff am Nachmittag im Cafe des Bürgerhauses wird Kaffee und Kuchen/Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Ihre Freunde der Volkssolidarität, Interessengruppe Langebrück im "Seniorentreff der VS, Radeberg -Süd e. V."

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder des Organisationsteams Rede und Antwort: Sabine Nix - Telefon: 70343, Inge Wächtler - Telefon: 70366 und als Koordinator Hans-Werner Gebauer, Telefon: 70326

## Dem Besten verpflichtet

- Anzeige -

**Hahmann Optik ist Mitglied im „Team für Deutschland“ 2018. Wir passen Kontaktlinsen für den deutschen Spitzensport an.**

Im Sport kann gutes Sehen über Sieg oder Niederlage entscheiden. Deshalb sind wir Mitglied im „Team für Deutschland“ geworden und betreuen als Kontaktlin-senexperte für den deutschen Spitzensport die von der Deutschen Sporthilfe geförderten Athleten.

#### Nicht nur für Spitzensportler

Aber wir kümmern uns nicht nur um die geförderten Spitzensportler, sondern um alle Menschen, denen der Sport am Herzen liegt – seien es Leistungssportler, Breitensportler oder ehrenamtliche Mitarbeiter. Denn mit unserem breiten Sortiment, unserer 25 jährigen Erfahrung und Speziallinsen können wir jede Sehschwäche optimal korrigieren: ob Kurz- oder Weitsichtigkeit, komplizierte Hornhautverkrümmungen bzw. Keratokonus. Neue Gleit-sichtsysteme ermöglichen Sehen in allen Entfernungen. Sportlers Liebling: scharf sehen ohne Brille, ohne Kon-taktlinsen oder Laser-OP - Orthokeratologie

Das Zauberwort bei allen Sportarten bei denen völlige Freiheit gewünscht wird heißt Orthokeratologie. Diese Spezial-Kontaktlinsen für Orthokeratologie werden nur nachts getragen – und am nächsten Tag können Sie bis zu 36 Stunden scharf sehen, ganz ohne Sehhilfe und ohne die Risiken einer Laser-OP. Diese Linsen bewirken außerdem einen Stopp der Kurzsichtigkeitszunahme und werden damit zu einer Möglichkeit der Myopie Kontrolle bei Kindern und Jugendlichen.

#### Unser TiP:

Machen Sie einen Test am Hornhautscanner. Dieser Test ist die Grundlage für jede perfekte Kontaktlinsen-anpas-sung und Hornhautdiagnose. Die Scannerbilder werden für Sie gespeichert und können so zu Verlaufskontrollen dienen.

**Niels Hahmann,  
Hahmann Optik GmbH  
Zeiss Relaxed Vision Experte 2018**



Zeiss I-Scription Center Langebrück  
Dresdner Str. 4 - 7, 01465 Langebrück, 03520170350

Zeiss I-Scription Center Pulsnitz  
Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz, 03595544671

Zeiss Relaxed Vision  
Königsbrücker Landstr 66, 01109 Dresden,  
03518900912

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück



#### Liebe Heidebotenleser,

manchmal möchte ich alles, was mich be-schwert, abstellen wie zwei schwere Ein-kaufstaschen. Ich möchte mich aufrichten, den Rücken strecken und ohne Ballast weiterlaufen. Ich möchte frei sein, unbeschwert, fröhlich.

Vor meinem inneren Auge entsteht ein Bild von einem sonnigen Tag, wie wir ihn in diesem Jahr schon oft hatten.

Der Himmel ist blau. Ich laufe über eine Wiese. Ich lache und singe.

Mein Alltag sieht anders aus. Da sind berufliche und familiäre Verpflichtungen. Manches eilt und muss zu einem bestimmten Termin fertig sein. Anderes ist öde Routine. Kaum bin ich mit dem Aufräumen fertig, kann ich wieder von vorn anfangen.

Und dann sind da noch die ganz persönlichen Sorgen, das Päckchen, das jeder von uns zu tragen hat. All das zusammen macht das Gewicht meiner Einkaufstaschen aus, die ich ab und an so gern abstellen würde.

Doch bevor ich sie abstelle, will ich noch einmal einen Blick in sie hinein werfen. Denn in den Taschen finden sich auch Schätze, Grundnahrungsmittel, vielleicht Süßigkeiten und ein gutes Buch. Der Tascheninhalt lässt sich leicht auf den Alltag übertragen. Auf die Unordnung zu Hause würde ich gern verzichten.

Doch nichts ersetzt mir die Begeisterung, das Lächeln und die Liebe meiner Kinder. Und auch wenn das Berufsleben manchmal frustriert und eine gehörige Portion Stress beinhaltet, ist es ein wichtiger Teil meines Lebens, der mir lieb und teuer ist.

Was schließlich das ganz persönliche, schwere Päckchen unten in meiner Tasche angeht, weiß ich, dass es mir trotz Schmerz zum Wachsen und Reifen hilft.

Und doch dürften meine Taschen gern etwas leichter sein. Jedoch - was kann ich herausschaffen? Jesus spricht: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.“ Das könnte die Lösung sein. Sich eine Auszeit nehmen, die Taschen abstellen und bildlich gesprochen mit Jesus in Ruhe einen Kaffee trinken, um in seiner Gegenwart Kraft zu tanken. Dann kann ich, bevor ich mich neu auf den Weg mache, noch mal einen Blick in meine Taschen riskieren, um das eine oder andere weniger Wichtige herauszulegen. Den Rest werde ich tragen können, wenigstens für eine Weile, denn er hat mich erquickt.

Erquickende und erholsame Urlaubstage – gern auch den einen oder anderen in einer Kirche – wünscht Ihnen

*Ihre Pfarrerin  
Christiane Rau*

## Gottesdienste im Juli 2018

### Kirchgemeinde Langebrück

**Sonntag, 01.07.2018 – 17:00 Uhr**

Sakramentsgottesdienst mit Jubelkonfirmation

**Freitag, 06.07.2018 – 10:30 Uhr**

Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

**Sonntag, 08.07.2018 – 9:30 Uhr**

Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Beate Rösch

**Sonntag, 15.07.2018 – 9:30 Uhr**

Einladungsgottesdienst mit Abendmahl in **Grünberg**, mit Friedemann Schwinger

**Sonntag, 22.07.2018 – 9:30 Uhr**

Sakramentsgottesdienst, anschließend Kirchencafé, mit Hanna Zieschang und Pf.i.R. Haugk

### Sonntag, 29.07.2018

9:30 Uhr – Andacht in **Langebrück** „Singen, Beten, Bibel teilen zum Predigttext“ mit Peter Botzler

9:30 Uhr – Einladungsgottesdienst mit Abendmahl und Taufe in **Weixdorf**, mit Pf. Schaller

## Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung Langebrück:

Dienstag: 9 - 12 Uhr; 15 - 18 Uhr

Donnerstag: 9 - 11 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin: Frau Höhnel

Telefon: 7 08 76, Telefax: 8 16 71

E-Mail: [kg.langebrueck@evlks.de](mailto:kg.langebrueck@evlks.de)

Im Juli haben Pfarramt und Friedhofsverwaltung an folgenden Tagen geöffnet: 10., 19., 24. und 26.7.18.

Frau Pfarrerin Rau hat vom 16.7.-5.8. Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Urban (035205 / 54258).

Wenn Sie ein Gespräch mit Frau Pfarrerin Rau wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin über die Telefonnummer des Pfarramtes.

### Unsere SEPA Bankverbindungen:

Für Friedhof und Kirchgeld:

BIC GENODED1DKD

IBAN DE54 3506 0190 1610 3000 10

Verwendungszweck: FUG / Kirchgeld

Zahlungsempfänger: Kirchgemeinde Langebrück

Für Spenden für die Kirchgemeinde:

BIC GENODED1DKD

IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: RT 1012

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk –KBZ – DD Nord/  
Kassenverwaltung

Für den Förderverein der Kirche zu Langebrück:

BIC GENODED1DKD

IBAN DE72 3506 0190 1627 9300 18

Zahlungsempfänger: Förderverein der Kirche zu Langebrück

Alle Konten bei:

LKG Sachsen, Bank für Kirche und Diakonie

Wir freuen uns über jede Spende für unsere Gemeindearbeit.

Weitere Informationen über die Kirchgemeinde finden Sie im Internet unter <http://www.kirche-langebrueck.de>

---

## Gottesdienste für die Kirchgemeinde Schönborn

**Sonntag, den 01. Juli 2018**

08.45 Uhr Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchen-Café

**Sonntag, den 15. Juli 2018**

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

**Sonntag, den 05. August 2018**

08.45 Uhr Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchen-Café



# Kirchhof

Bestattungen GmbH

Schandauer Str. 49, 01277 Dresden  
 ☎ **0351/ 3 16 09 63**  
 Königsbrücker Landstr. 27, 01109 Dresden  
 ☎ **0351/ 8 80 02 40**  
 Helfenberger Weg 17, 01328 Dresden  
 ☎ **0351/ 2 66 66 91**  
 Lohrmanstraße 22, 01237 Dresden **Eigener Trauerraum**



[www.kirchhof-bestattungen.de](http://www.kirchhof-bestattungen.de)



## Steinmetzfirma E. Fleischer

### GRABMALARBEITEN

Tel.: 035205 54569 • Fax: 035205 53242  
 Medingen Kronenbergstr.39 • 01458 Ottendorf-Okrilla

Öffnungszeiten: Mo 9.00 - 17.00 Uhr  
 und nach tel. Vereinbarung



## WINKLER Bestattungshaus GmbH

01454 Radeberg, Pulsnitzer Straße 65a  
 Telefon **03528 - 442021**

01458 Ottendorf-Okrilla, Dresdener Straße 11  
 Telefon **035205 - 752526**

[www.bestattungshauswinkler.de](http://www.bestattungshauswinkler.de)

Auch ein  
 trauriger  
 Anlass bedarf  
 einer  
 Information.



## Wichtige NOTRUF



**POLIZEI**

Notruf ..... **110**

Polizeirevier Dresden-Nord,  
 Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden  
 Tel. .... **03 51 / 65 24 41 00**

Bürgerpolizist..... **03 51 / 79 58 32 42**

Feuerwehr ..... **112**

Rettungsleitstelle ..... **112**

**ENERGIE**

Störstelle der DREWAG Netz GmbH (24-h-Dienst)  
 Tel. .... **0351/ 2 05 85 86 86**

**GASSTÖRUNGEN**

Störstelle der DREWAG Netz GmbH (24-h-Dienst)  
 Tel. .... **0351/ 2 05 85 33 33**

**STÖRUNGEN AN DER ÖFFENTLICHEN BELEUCHTUNG**

Landeshauptstadt Dresden ..... **03 51 / 4 88 15 55**  
 ganztägig

Abt. Stadtbeleuchtung..... **03 51 / 4 88 97 17**  
 während der Sprechzeiten

**TRINKWASSERVERSORGUNG**

Störstelle der DREWAG Netz GmbH  
 Tel. .... **03 51 / 205 85 22 22**

**ABWASSER**

Störstelle (24-h-Dienst) ..... **03 51 / 8 40 08 66**

### Schiedsstelle Klotzsche

(mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

#### Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr  
 Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Sitz der Schiedsstelle:

Rathaus Klotzsche, Bürgersaal,  
 Kieler Straße 52, 01109 Dresden

#### Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Herr Geßner,  
 Telefon: 4 88 65 12

### Verwaltungsstelle Langebrück

#### Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch: geschlossen  
 Dienstag u. Donnerstag: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr  
 Freitag: 8 - 12 Uhr

#### Bitte beachten:

**die Meldestelle ist nur dienstags geöffnet  
 (8 - 12 u. 14 - 18 Uhr)**

Frau Marmodee  
 0351/488 7970 SMarmodee@dresden.de

Frau Seiffert  
 0351/488 7976 JSeiffert@dresden.de

Frau Wahl  
 0351/488 7977 HWahl@dresden.de

Frau Trepte  
 0351/488 7971 KTrepte@dresden.de

E-Mail: ortschaft-langebrueck@dresden.de  
 Fax-NR: 0351/488 7973

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- Bereich Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Moritzburg, Radeburg
- Sprechstunde jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr
- Außerhalb dieser Sprechstundenzeiten sind die angegebenen Zahnärzte telefonisch erreichbar.
- Für Dresdner Patienten hat täglich von 22 bis 7 Uhr und
- an den unten genannten Tagen zusätzlich ganztägig Bereitschaft das Uniklinikum, DD, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 0351-4583670

Die aktuelle Praxis finden Sie auch unter: [www.zahnaerzte-in-sachsen](http://www.zahnaerzte-in-sachsen) (Die Tel.-Nr. 115116 gilt nicht für den Zahnarztendienst)

- So. 01.07. Frau Dr. Muschter, Ottendorf-Okrilla  
Radeburger Str. 16, Tel. 035205/ 54387
- Sa. 07.07. Herr DS Reinhold, Radeburg
- So. 08.07. Großenhainer Str. 27,  
Tel. 035208/ 80516
- Sa. 17.07. Frau ZÄ Schubert, DD-Weixdorf
- So. 18.07. August-Wagner-Str. 2,  
Tel. 0351 / 8903641
- Sa. 21.07. Praxis Dr. Krjukow, Moritzburg
- So. 22.07. August-Bebel-Str. 2 a,  
Tel. 035207/ 82118 und 81453
- Sa. 28.07. Praxis ZA Stille, Ottendorf-Okrilla
- So. 29.07. Dresdner Str. 25, Tel. 035205/ 54134

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für den Bereich Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg

- |            |     |            |                     |
|------------|-----|------------|---------------------|
| 29.06.2018 | bis | 06.07.2018 | TÄ Julia Böhme      |
| 06.07.2018 | bis | 13.07.2018 | Dr. Mathias Ehrlich |
| 13.07.2018 | bis | 20.07.2018 | TÄ Dorothea Trepte  |
| 20.07.2018 | bis | 27.07.2018 | TÄ Julia Böhme      |
| 27.07.2018 | bis | 03.08.2018 | TÄ Dorothea Trepte  |

Notdienst nur nach telefonischer Anmeldung !!!

Wochentags: nachts von 19.00 Uhr bis 06.00 Uhr,  
Feiertags und am Wochenende ganztägig

### Kassenärztliche Bereitschaftsdienst Nummer: 116117(gilt bundesweit) Wann rufen Sie die 116 117 an?

Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig.

Er ist in einigen Regionen Deutschlands auch als ärztlicher Notdienst oder Notfalldienst bekannt. Der Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall und schwere Unfälle, alarmieren Sie den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

## Sommerurlaub

Unsere Praxis bleibt vom  
21.07.-10.08.18 geschlossen.

Vertretung: Dr. Lorenzen; Tel.:81688

Ihr Praxisteam Dipl. Med. Hofmann

## Sommerferien Juli/August 2018

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,  
in der **1. bis 3. Schulferienwoche der sächsischen Sommerferien von Mo, 2. bis Fr, 20. Juli 2018** wird meine Praxis geschlossen bleiben.

Die Vertretung übernimmt  
**Herr Dipl.Med. Rolf Hofmann**, Radeberger Str. 2a in  
01465 Langebrück, Tel.: 035201/ 70242.

Ab dem 23. Juli 2018 wird die Praxis zu den gewohnten  
Öffnungszeiten wieder für Sie geöffnet sein.

Vielen Dank für Ihr Verständnis  
Ihr Dr. K. Lorenzen und Mitarbeiterinnen



The advertisement features a large, stylized 'yoga' logo in a light grey font, with 'in Langebrück' written below it in a smaller, bold font. To the right of the text is a circular inset photo of a smiling woman in a black tank top with her hands in a prayer position. Below the main text, there are two dark grey rectangular boxes with white text: 'Anfängerkurs' and 'Mittelstufe'. Underneath these, the start times are listed: 'Beginn 14. 8. Dienstag 18:00' and 'Dienstags 19:45'. A line of text indicates 'kostenfreie Probestunde möglich'. The location is specified as 'Ort Grundschule Langebrück – im schönen Musikzimmer mit Waldblick'. At the bottom, the slogan 'YOGA - dich wahrnehmen, dich spüren, DIR selbst begegnen.' is written in bold. The footer contains the contact information: 'Sandra Homburg \* 0176 / 23 94 23 12 \* www.sandra-homburg.de'.

## Mitmachen ausdrücklich erwünscht

### Tolle Erlebnisse beim Kinder- und Familienfest am 8. und 9. Juni / Besucher vielfältig gefordert

Großes Spektakel rund ums Bürgerhaus: Dieses Fest zeigt auf hervorragende Weise, dass die Langebrücker Vereine an einem Strang ziehen, um gemeinsam – mit finanzieller Unterstützung der Ortschaft – ein Kinder- und Familienfest auf die Beine zu stellen. Mehr noch, es ist in jedem Jahr ein großes Spektakel, das den Besuchern geboten wird. Bei Temperaturen jenseits der 20 Grad Celsius keine leichte Sache.

Mit dem Auftakt am Vortag knüpfte das Organisationsteam um Ulrich Knöpfle an den Vorjahreserfolg an, so gab es wieder einen spannenden Reisebericht in Form eines Lichtbildervortrages. Die über 100 Besucher nahm diesmal Frank Andraczek mit auf sein „Ü60 Abenteuer – 4 Monate Russland, Mongolei, Zentralasien“.

Reges Treiben Stunden vorm Festbeginn dann einen Tag später, an allen Ecken packten die Vereinsmitglieder mit an, um den Platz des Bürgerhauses in einen Festplatz zu verwandeln. Das gelang wieder hervorragend. Für die Kinder gab es ab 12 Uhr eine ganze Menge zu entdecken. Der Keramikzirkel rief einen Mitmachwettbewerb aus, die Teilnehmer sollten ihr Urlaubserlebnis mit Ton modellieren und so den Besuchern präsentieren. Mit Erfolg. Bis 16 Uhr kamen verschiedene Wettbewerbsbeiträge zusammen, die Festbesucher waren als Jury aufgerufen, das kam an. Auch so mancher familieninterner Wettstreit wurde an diesem Nachmittag quasi mit Ton ausgetragen. Nicht nur hier, auch an vielen anderen Stellen wurden der Kreativität keine Grenzen gesetzt, so luden unter anderem der Karnevalsverein und der Seniorentreff der Volkssolidarität Radeberg –Süd zum Mitmachen ein. Mit Häusern aus Pappe oder einer Windmühle verließ so manche Familie den Festplatz.

Einmal Lokführer sein, der Traum vieler Kinder, dazu luden die Eisenbahner ein, einige Modellbahnen drehten am Bürgerhaus ihre Runde, die Kinder durften sie steuern. Zudem bot die Feuerwehr wieder eine Fahrt in ihrem historischen Löschfahrzeug an. Und es gab noch viel mehr zu entdecken. Alle Angebote einte eine Sache – mitmachen ist ausdrücklich erwünscht. Egal ob beim Fitnessstest des Turnvereins, beim Galgenkegeln oder beim Theaterstück „Die goldene Gans“, ohne die Kinder und Jugendlichen, die sich den Herausforderungen stellen, würde es nicht funktionieren. Für die Vereine ist genau das Wertschätzung und der verdiente Lohn für ihre Mühen.

„Ich bin fasziniert, was für die Kinder alles geboten wird“, sagte eine Besucherin. Es zeugt davon, die Langebrücker verstehen es, Fest zu feiern und sie gemeinsam zu einem Erlebnis zu machen. Ehrenamtlich. Selbst die Versorgung der Festbesucher lag in Vereinshand, um das leibliche Wohl kümmerte sich das Team des Kegel- und Tischtennisvereins um den 1. Vorsitzenden Christian Hartmann.

*Sylvia Gebauer*

